

Niederschrift

über die Ausschuss für Schulen, Jugend, Sport und Kultur am Donnerstag, dem 07.03.2024

Sitzungsort: Rathaus Lemwerder (Ratssaal)

Beginn: 19.42 Uhr

- öffentlich -

Ende: 20.18 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Ratsfrau Monika Drees

Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Christina Winkelmann

Lehrervertreter/in

Eike Glimm

Mitglieder

Ratsherr Werner Ammermann

Ratsherr Harald Helling

Vertreter von Ratsfrau Heller

Ratsherr Meinrad-Maria Rohde

Ratsherr Wolf Rosenhagen

Ratsfrau Brigitta Rosenow

Ratsherr Harald Schöne

Ratsherr Sven Schröder

Ratsfrau Tanja Sudbrink

Ratsfrau Antje Warnken

Protokollführerin

Lina Köhler

von der Verwaltung

Fachbereichsleiter 2 Matthias Kwiseke

Fachbereichsleiterin 1 Jutta Zander

Gleichstellungsbeauftragte

stv. Gleichstellungsbeauftragte Silke Dammann

Zuhörer/in

Ratsherr Michael Ruminski

Ratsherr Thorben Schöne

Ratsherr Rainer Wohlers

Abwesend:

Elternvertreter/in

Oliver Grotheer

Mitglieder

Ratsfrau Viktoria Heller

Vertreten durch Ratsherr Helling

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung
- 1.1 der ordnungsgemäßen Einladung
- 1.2 der Beschlussfähigkeit
- 1.3 der Tagesordnung

- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 30.11.2023

- 3 Haushalt 2024 - Teilhaushalt 1

- 4 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren

- 5 Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung**
- 1.1 der ordnungsgemäßen Einladung**
- 1.2 der Beschlussfähigkeit**
- 1.3 der Tagesordnung**

Ausschussvorsitzende Drees eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Anmerkungen gegen die Tagesordnung ergaben sich nicht.

2 Genehmigung der Niederschrift vom 30.11.2023

Die Niederschrift wurde mit Stimmenmehrheit (10 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung) genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	0
Enthaltung:	1

3 Haushalt 2024 - Teilhaushalt 1

Für die Frage seitens der Politik zum Thema Schülerzahlen übergibt Fachbereichsleiterin Zander das Wort an die Lehrervertreterin Frau Glimm.

Diese teilt mit das mit dem Stand des 07.03.2024 für das neue Grundschuljahr 52 Anmeldungen vorliegen und damit eine drei-zügige Schulform geplant wird.

Weitere Erläuterungen folgten durch Fachbereichsleiterin Zander.

Auf die Frage von Ratsherrn Harald Schöne wie die Steigerung der Personalkosten im ersten Haushaltsentwurf für die Grundschule zustande kommt, antwortete Fachbereichsleiterin Zander, dass dies im nicht-öffentlichen Ausschuss für Digitales, Personal und Geschäftsordnung erklärt wird.

Für das Produkt „Begu“ übergibt Fachbereichsleiterin Zander das Wort an den Begu-Leiter von den Berg.

Auf die Nachfrage von Ratsherrn Harald Schöne, wie sich die Ansätze bezogen auf Gagen ergaben, kann Herr von den Berg erklären, dass die Einnahmen im Haushaltsentwurf den Zahlen von 2023 entsprechen und geringer angesetzt wurden, als eigentlich erwartet.

Ratsherr Ammermann verdeutlichte in diesem Zusammenhang, dass Kultur immer Geld benötige und die Begu Lemwerder mit Ihren Veranstaltungen ein Aushängeschild der Gemeinde sei.

Ratsherr Harald Schöne stellte die Frage an den Begu-Leiter, wie sich die Differenz von Beiträgen und Honoraren ergibt.

Darauf konnte der Begu-Leiter von den Berg antworten, dass die Beiträge möglichst gering gehalten werden sollen, da ansonsten viele Menschen an den Aktionen, wie dem inklusiven Theater und Töpfern, nicht mehr teilnehmen können.

Kostendeckende also deutlich höhere Beiträge würden die Menschen von kultureller Teilhabe abhalten.

Ratsherr Schröder fügte an, dass aufgrund der angespannten Haushaltslage die Differenzen möglichst geringgehalten werden müssen, da das Ziel ein Haushaltsausgleich sein sollte. Dies sei jedoch kein Grund, die Aktionen und Veranstaltungen vollkommen zu streichen.

Auf die Nachfrage von Ratsherrn Harald Schöne, warum Posten, wie 341103, unter dem Produkt „Begu“ und nicht unter dem Produkt „Drachenfest“ zu finden sind, erklärte Bürgermeisterin Winkelmann, dass diese Frage an die Kämmerei weitergegeben wird.

Für die Frage seitens der Politik zum Thema Schülerzahlen übergibt Fachbereichsleiterin Zander das Wort an die Lehrervertreterin Frau Glimm.

Diese teilt mit das mit dem Stand des 07.03.2024 für das neue Grundschuljahr 52 Anmeldungen vorliegen und damit eine drei-zügige Schulform geplant wird.

Auf die Frage von Ratsherrn Harald Schöne wie die Steigerung der Personalkosten im ersten Haushaltsentwurf für die Grundschule zustande kommt, antwortete Fachbereichsleiterin Zander, dass dies im nicht-öffentlichen Ausschuss für Digitales, Personal und Geschäftsordnung erklärt wird.

Für das Produkt „Begu“ übergibt Fachbereichsleiterin Zander das Wort an den Begu-Leiter von den Berg.

Auf die Nachfrage von Ratsherrn Harald Schöne, wie sich die Ansätze bezogen auf Gagen ergaben, kann Herr von den Berg erklären, dass die Einnahmen im Haushaltsentwurf den Zahlen von 2023 entsprechen und geringer angesetzt wurden, als eigentlich erwartet.

Ratsherr Ammermann verdeutlichte in diesem Zusammenhang, dass Kultur immer Geld benötige und die Begu Lemwerder mit ihren Veranstaltungen ein Aushängeschild der Gemeinde sei.

Ratsherr Harald Schöne stellte die Frage an den Begu-Leiter, wie sich die Differenz von Beiträgen und Honoraren ergibt.

Darauf konnte der Begu-Leiter von den Berg antworten, dass die Beiträge möglichst gering gehalten werden sollen, da ansonsten viele Menschen an den Aktionen, wie dem inklusiven Theater und Töpfern, nicht mehr teilnehmen können.

Kostendeckende also deutlich höhere Beiträge würden die Menschen von kultureller Teilhabe abhalten.

Ratsherr Schröder fügte an, dass aufgrund der angespannten Haushaltslage die Differenzen möglichst geringgehalten werden müssen, da das Ziel ein Haushaltsausgleich sein sollte. Dies sei jedoch kein Grund, die Aktionen und Veranstaltungen vollkommen zu streichen.

Auf die Nachfrage von Ratsherrn Harald Schöne, warum Posten, wie 341103, unter dem Produkt „Begu“ und nicht unter dem Produkt „Drachenfest“ zu finden sind, erklärte Bürgermeisterin Winkelmann, dass diese Frage an die Kämmerei weitergegeben wird.

Anmerkung der Verwaltung:

In der Buchführung von gemeinnützigen Vereinen und Organisationen, wie kulturelle Einrichtungen, werden verschiedene Finanzvorfälle nach Ideeller Bereich, Zweckbetrieb, Vermögensverwaltung und wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb unterteilt.

Die dort ausgewiesenen Positionen gehören buchhalterisch in den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb.

Auf Nachfrage teilte Begu-Leiter von den Berg mit, dass das diesjährige Drachenfest voraussichtlich am Wochenende vom 30.08-01.09.2024 stattfinden wird.

4 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren

Lehrervertreterin Frau Glimm weist auf einen vier-zügigen Jahrgang zum Schuljahr 2025/2026 an der Grundschule hin und bittet dies frühzeitig zu bedenken.

5 Einwohnerfragestunde

Keine.

Die Ausschussvorsitzende schloss die Sitzung.

Vorsitzende

Bürgermeisterin

Protokollführerin